

„Wie Lichter in der Nacht. Menschen, die die Welt verändern. Ein Mutmachbuch“

Lesung und Gespräch mit dem Autor **Jürgen Grässlin, Freiburg**

Das Mutmachbuch

Jürgen Grässlin wirft in seinem neuen Buch ein Licht auf das, was uns in diesen düsteren Zeiten Halt gibt und den Mut, nach vorne zu schauen. Im Gespräch mit Menschen wie Margot Käßmann, Gerhard Trabert und Vandana Shiva, die sich unbeirrt für Umwelt, Frieden und Freiheit, soziale Wärme und Vielfalt einsetzen und die damit viel bewegen, wird die Welt ein wenig heller: Inspiration für alle, die glauben, als Einzelne könnten sie nichts erreichen — die Mutlosigkeit weicht Zuversicht. All die Menschen in diesem Buch — jeden Alters, jeden Geschlechts und jede und jeder mit einem Ziel, für das zu kämpfen sich lohnt, haben eine gemeinsame Botschaft: Du bist nicht allein! Und: Es gibt immer einen Grund, mit Hoffnung nach vorne zu blicken



Jürgen Grässlin zählt seit vielen Jahren zu den profiliertesten Rüstungsgegnern Deutschlands. Er ist Sprecher der Kampagne »Aktion Aufschrei – Stoppt den Waffenhandel!«, Bundessprecher der Deutschen Friedensgesellschaft – Vereinigte KriegsdienstgegnerInnen (DFG-VK), der Kritischen AktionärInnen Daimler und Heckler & Koch sowie Vorsitzender des RüstungsInformationsBüros (RIB e.V.). Als Autor verfasste er zahlreiche kritische Sachbücher über Rüstungsexporte sowie Militär- und Wirtschaftspolitik, darunter internationale Bestseller. Grässlin wurde mit zahlreichen Preisen geehrt, so auch mit dem »Aachener Friedenspreis«.

Der Bestsellerautor Jürgen Grässlin präsentiert an diesem Abend sein neues Werk „Wie Lichter in der Nacht. Menschen, die die Welt verändern.“ Ein Mutmachbuch. In 20 thematisch höchst abwechslungsreichen Kapiteln werden 25 mutmachende Menschen vorgestellt, die die Welt verändern.

Dabei gibt der Autor einen tiefen Einblick in die ihren mutmachenden Aktionen, Projekte und Organisationen im Klima- und Umweltbereich, in Fragen von Krieg und Frieden, im Menschenrechts- und Flüchtlingsbereich, im Sozialen und im Armutsbereich sowie in der Auseinandersetzung mit Rechtsextremen. Sie alle treten mit Erfolg für eine intakte, friedliche, gerechte, soziale und gesunde und damit für eine bessere Welt ein.

Montag, 25. November 2024 | 19.30 Uhr
Nottuln | Forum | Rupert-Neudeck-Gymnasium |
St. Amand-Montrond-Str. 1
Abendkasse 5 Euro